



ÖKOLOGISCH HEIZEN

**Abwärmeverbund Gaschurn Partenen – hier werden
Maßnahmen im Sinne der Energieautonomie umgesetzt.**



energie360°

MEHR LEBENSQUALITÄT

Nachhaltige Energie aus der Region

Dank des neuen Abwärmeverbunds heizen die Orte Gaschurn und Partenen bald zum größten Teil mit einheimischer und erneuerbarer Energie. Die geringen Emissionen schonen das Klima und verbessern die Luftqualität. So stärken Gaschurn und Partenen den Ruf als attraktive Wohn- und Ferienorte. Die Hauseigentümer und Gewerbebetriebe erhalten eine komfortable Wärmelösung, bei der sie sich um nichts zu kümmern brauchen.

Heizen mit Abwärme

Beim heutigen Wärmeverbund Gaschurn stehen unterschiedliche Werterhaltungsprojekte an. Diese Ausgangslage nutzt die Gemeinde Gaschurn als Chance: Neu dient die Abwärme des Pumpspeicherkraftwerks Kops II als Energiequelle zum Heizen und fürs Warmwasser. Sie deckt mehr als 80% des jährlichen Wärmebedarfs beider Orte. Mit dem Abwärmeverbund wird nicht nur regionale Energie verwendet, auch die Wertschöpfung bleibt zum größten Teil in der Region. Viele Arbeiten werden künftig an regionale Unternehmen vergeben.

Der neue Abwärmeverbund ist ein partnerschaftliches Projekt der Gemeinde Gaschurn und von Energie 360°. Ab dem Frühjahr 2020 kann die Abwärme des Pumpspeicherkraftwerks Kops II genutzt werden.

Ein echtes Sorglos-Paket

Für die Kundinnen und Kunden bedeutet der Abwärmeverbund ein Rundum-sorglos-Paket ohne finanzielles Risiko und persönlichen Aufwand. Sie brauchen sich weder bei Planung und Realisierung noch später beim Betrieb mit der Anlage zu beschäftigen. Der Abwärmeverbund Gaschurn Partenen übernimmt sämtliche Aufgaben und liefert mindestens 30 Jahre lang zuverlässig die benötigte Wärme.

Umsonst dazu gibt's das gute Gefühl, klimaschonend zu heizen und sich für eine nachhaltige Energiezukunft zu engagieren. Deshalb haben bereits viele Hauseigentümer in Gaschurn und Partenen Fernwärme als Heizlösung gewählt. Entscheiden auch Sie sich für einen Anschluss an unser Fernwärmenetz.



3 x 3 Vorteile

Ökologische Vorteile:

- Gut fürs Klima: Die eingesetzte Energie ist zu über 82% CO₂-neutral und mehrheitlich erneuerbar.
- Bessere Luft: In der Gemeinde entstehen deutlich weniger Abgase und Feinstaubemissionen.
- Einheimische Energie: Dank lokaler Abwärme aus dem Kopswerk II sinkt die Abhängigkeit von ausländischer Energie.

Finanzielle Vorteile:

- Kein Risiko: Von bösen Überraschungen wie etwa hohen Reparaturkosten bleiben die Wärmekunden verschont.
- Planbare Kosten: Da für die Wärmeerzeugung Abwärme genutzt wird, sind die Wärmekunden weniger von Preisschwankungen betroffen als bei fossiler Heizenergie.
- Wert steigern: Der Anschluss ans Fernwärmenetz ist eine zukunftssichere und ökologische Heizlösung, die das Gebäude aufwertet.

Betriebliche Vorteile:

- Wenig Aufwand: Die Wärmekunden brauchen sich nicht länger um Betrieb, Wartung und Instandhaltung einer eigenen Heizung zu kümmern.
- Platz gewinnen: Der bisherige Heizkessel entfällt. Das schafft Platz.
- Sicher versorgt: Das Fernwärmenetz funktioniert zuverlässig.

«Wir sind stolz darauf, dass in Gaschurn und Partenen ein so fortschrittlicher, ökologischer Abwärmeverbund entsteht.»

Martin Netzer, MSc, Bürgermeister

So funktioniert der Abwärmeverbund

Abwärme nutzen

Der Abwärmeverbund Gaschurn Partenen basiert auf der bisher ungenutzten Abwärme des Kopswerks II. Dieses umfasst drei Generatoren. Bei der Stromproduktion entsteht in den Generatorspurlagern Abwärme. Sie wird ausgekoppelt und fließt in Form von warmem Wasser über eine Quelleitung zur Heizzentrale. Die bestehende Heizzentrale Gaschurn wird dazu erweitert und umgerüstet. Wenn in Partenen genügend Wärmelieferverträge abgeschlossen sind und somit der Wärmeabsatz gesichert ist, wird auch dort eine Heizzentrale errichtet.

Wärme produzieren

In den Heizzentralen geht die gewonnene Energie an den Kreislauf der Wärmepumpen über. Diese Anlagen bringen das Heizungswasser für das Fernwärmenetz auf das benötigte Temperaturniveau. An sehr kalten Tagen, wenn die Leistung der Wärmepumpen nicht ausreicht, unterstützen Ölkessel als Spitzenlastanlagen

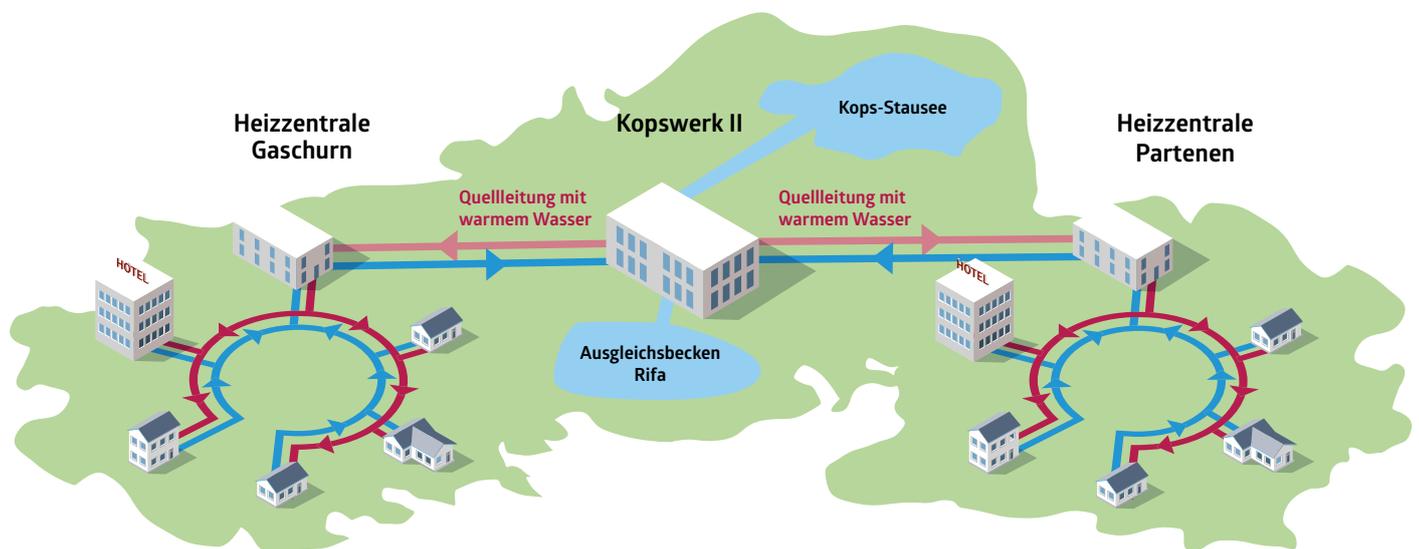
die Wärmeproduktion. Energie 360° kann sie auch bei Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten oder bei Störungen der Wärmepumpenanlage einsetzen. Das garantiert eine hohe Versorgungssicherheit während des ganzen Jahres.

Wärme verteilen

Es ist geplant, das bestehende Fernwärmenetz in Gaschurn für weitere Kunden auszubauen und ein neues Netz für rund 100 Hausanschlüsse in Partenen zu erstellen. Das heiße Wasser im Fernwärmenetz gelangt zuerst in den Pufferspeicher und wird von dort über die wärmegeprägten Fernwärmeleitungen zu den angeschlossenen Liegenschaften verteilt.

Wärme nutzen

In den Wärmeübergabestationen wird die Energie über einen Wärmetauscher an das Heizsystem der jeweiligen Liegenschaft übertragen.



Die Umweltbilanz des Abwärmeverbunds

Primäre Quelle der Wärmeerzeugung	Abwärme aus Generatorkühlung
Anteil erneuerbare Energien (Endenergieverbrauch)	mindestens 82%
Einsparung Heizölverbrauch	449 000 Liter pro Jahr
Reduktion der CO ₂ -Emissionen gegenüber heute	1383 Tonnen pro Jahr

Gut zu wissen

Welche Kosten müssen die Hauseigentümer tragen, wenn sie sich dem Abwärmeverbund anschließen?

Als einmalige Investition bezahlen die Eigentümer in der Regel einen Anschlusskostenbeitrag. Dieser kann bei genügend Wärmeabsatz am neuen Netzstrang jedoch komplett entfallen. Zusätzlich muss allenfalls die Wärmeverteilung angepasst werden. Die laufenden Kosten bestehen aus dem Grundpreis pro Kilowatt Anschlussleistung und dem Arbeitspreis pro Kilowattstunde für die bezogene Wärme.

Welche Arbeiten erledigt Energie 360° in den einzelnen Liegenschaften?

Energie 360° kümmert sich um den Anschluss und die Übergabestation. Mit den Installationen ab der Übergabestation beauftragt der Eigentümer ein Heizungsunternehmen seiner Wahl.

Empfiehl sich ein Anschluss auch, wenn die Heizung noch nicht ersetzt werden müsste?

Ja. Ein Anschluss lässt sich einfacher, schneller und kostengünstiger erstellen, wenn dies gleichzeitig mit den Bauarbeiten fürs Fernwärmenetz erfolgt.

Meine Heizung muss bereits jetzt ersetzt werden, obwohl im Quartier noch keine Fernwärme verfügbar ist. Wie soll ich vorgehen?

Kontaktieren Sie uns, damit wir eine Erschließungsmöglichkeit prüfen können. Gemeinsam finden wir eine Lösung.

Haben Sie weitere Fragen? Ich beantworte sie Ihnen gerne.



Michael Fitzi

Key Account Manager

Energie 360° AG

michael.fitzi@energie360.ch

Tel. +41 43 317 22 37

Über Energie 360°

Energie 360° macht nachhaltige Energie nutzbar. 250 Mitarbeitende engagieren sich gemeinsam mit Kundinnen und Kunden, Partnern und Gemeinden für erneuerbare Energie und ökologische Mobilität. Das Unternehmen plant, baut und betreibt Energielösungen, investiert in Elektroladestationen sowie Gastankstellen und ist führende Anbieterin von Biogas und Holzpellets.

Den aktuellen Stand des Projekts und weitere Informationen zum Abwärmeverbund finden Sie unter:



[www.e360.ag/
gaschurn-partenen](http://www.e360.ag/gaschurn-partenen)



Energie 360° AG
Aargauerstrasse 182
Postfach 805
CH-8010 Zürich

Tel. +41 43 317 22 22, Fax +41 43 317 20 24
gaschurn@energie360.ch

www.energie360.ch

